

PRESSEINFORMATION

No: 10/2009

Themenschlüssel:

Umleitungsschikane, Verkehrsregelungen

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Thüringen e.V.
Kreisverband
Weimar / Weimarer Land
Kippergasse 20
99425 Weimar - Ehringsdorf

Tel. +49 3643 808888
Fax +49 3643 808887

info@adfc-weimar.de
www.adfc-weimar.de

Weimar, 07. Dezember 2009

Der **adfc-Weimar** begrüßt die zügige Instandsetzung der Brücke über den Dürren Bach

Am Montag den 07.12.2009 um 14:00 wird die instand gesetzte Brücke über den Dürrenbach im Zuge des Geh- und Radwegs für den Verkehr freigegeben. Der **adfc** dankt allen, die durch Ihr Engagement die Instandsetzung deutlich beschleunigt haben, insbesondere engagierten Weimarer Bürgern und den Fraktionen im Stadtrat. Der **adfc** begrüßt auch, das es im Stadtrat über die Beschleunigung der Sanierung weitgehende Einigkeit gab, um diese für viele angenehm zu befahrene Radverkehrsverbindung nach Schöndorf wieder herzustellen.

Der **adfc** hofft auch, das Straßenverkehrsbehörde und Polizei aus den vergangenen 5 Monaten gelernt haben und nicht wieder unbegründete Verkehrsregelungen schaffen, die den Radverkehr vollständig zum Erliegen bringen.

Weimar hat sich der Förderung des Radverkehrs verschrieben. Aufgrund der Klimaveränderungen ist es notwendig der Mobilität der Zukunft Fahrrad (HPV - Human powered Vehicles) in allen seinen Variationen Vorrang einzuräumen und nicht, wie hier geschehen, von der Nutzung des öffentlichen Raumes unbegründet und rechtlich nicht haltbar auszuschließen.

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Thüringen e.V.
Bahnhofstrasse 22
99084 Erfurt

Vereinsregister:
VR 788, Erfurt
Vorsitz: Volkmar Schlisio

Steuer-Nr.
151/141/195560

Bankverbindung
Deutsche Kreditbank AG
Niederlassung Erfurt
BLZ: 120 300 00
Konto: 94 08 58

Öffnungszeiten
Infoladen im Radhaus Erfurt
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Do: 09:00 - 13:00 Uhr

Dies wurde von vielen Thüringern als Schikane empfunden und führte leider auch zu deutlich aggressiverem Verhalten gewaltbereiter Kraftfahrer, die ihr gefährdendes Verhalten, insbesondere das Überholen mit mangelnden Sicherheitsabständen bei unangemessen hohen Geschwindigkeiten, verstärkten. Damit haben diese Regelungen das Verkehrsklima deutlich beeinträchtigt anstatt die hauptgefährdenden Kraftfahrer zur Minimierung ihrer Gefährdung der Öffentlichkeit durch geringere Geschwindigkeiten und ordentliche Überholabstände anzuregen.

Wir wollen das in Weimar und umzu alle Ortsveränderungen leicht, schnell und sicher mit dem Rad zu erledigen sind. Separate ordentliche Radverkehrsanlagen gehören dazu - Verkehrsverbote für Radfahrer und Radwegbenutzungspflichten für ungeeignete Wege, nachrangige Verkehrsführungen und Bettelampeln (Anforderungsampeln) nicht.

Wir würden uns freuen, wenn Straßenverkehrsbehörde und Polizei die vom Land Thüringen organisierte Veranstaltung und vom Bund im Rahmen des Nationalen Radverkehrsplans finanzierten Veranstaltung zur StVO-Novellierung und Radfahren zur Weiterbildung besuchen würden, den der **adfc** sieht deutliche Defizite an dieses Stellen zur Anwendung von StVO, Verwaltungsvorschrift zur StVO und auch der einschlägigen Regelwerke wie ERA95 die damit behoben werden könnten.

Wir werden uns auch in Zukunft kreativ, konstruktiv und fachlich fundiert an den Diskussionen um Radfahren, Verkehrssicherheit und die Gestaltung des öffentlichen Raumes beteiligen.

Ansprechpartner:

Ervin Peters

ep@adfc-weimar.de

+49 172 2043926

http://www.adfc-weimar.de/radverkehr/umleitung_schoendorf.shtml